

**RS OGH 1988/12/13 5Ob100/88,
5Ob3/91, 5Ob370/97s, 5Ob296/99m,
5Ob23/01w, 7Ob278/08w,
5Ob237/09b, 2Ob**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.12.1988

Norm

MRG §37 Abs1 Z13

MRG §37 Abs3 Z2

ZPO §477 Abs1 Z4 D4

Rechtssatz

Ausschluss einer Partei vom rechtlichen Gehör liegt vor, wenn sie von der der Entscheidung erster Instanz unmittelbar vorangehenden Tagsatzung, in welcher die wesentlichen Beweisaufnahmen und damit im Zusammenhang die konkrete Erörterung des Sachverhalts erfolgte, nicht verständigt und ihr auch in der Folge vor der Entscheidung keine Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben wurde. Dies verwirklicht den Nichtigkeitsgrund des § 477 Abs 1 Z 4 ZPO.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 100/88
Entscheidungstext OGH 13.12.1988 5 Ob 100/88
- 5 Ob 3/91
Entscheidungstext OGH 12.03.1991 5 Ob 3/91
Auch; Beisatz: Hier unterblieb Zustellung des erstgerichtlichen Sachbeschlusses und des dagegen vom Antragsteller erhobenen Rekurses an zweiten Antragsgeber. (T1)
- 5 Ob 370/97s
Entscheidungstext OGH 25.11.1997 5 Ob 370/97s
Vgl auch; Beisatz: Alle Mieter, deren Privatrechtssphäre von der gerichtlichen Entscheidung betroffen ist, sind dem Verfahren beizuziehen. (T2); Beisatz: Hier: Feststellung, nach welchem Schlüssel die Betriebskosten der Aufzuanlage zu verteilen sind. (T3)
- 5 Ob 296/99m
Entscheidungstext OGH 30.05.2000 5 Ob 296/99m
Vgl auch; Beisatz: Die Beiziehung weiterer Parteien hat jedenfalls so zu erfolgen, dass diese noch Gelegenheit zu Sachvorbringen und Beweisanträgen haben. Wird diese Vorschrift verletzt, ist das Verfahren nichtig. (T4); Beisatz: Ebenso führt der Ausschluss des rechtlichen Gehörs im Rekursverfahren zu dessen Nichtigkeit (WoBl 1992/1 = MietSlg 43.312). (T5)
- 5 Ob 23/01w
Entscheidungstext OGH 12.06.2001 5 Ob 23/01w
Vgl auch; Beisatz: Hier: Feststellung des Anteils an den Gesamtkosten nach § 17 MRG. (T6); Beisatz: Ein aus einem bislang nicht verbücherten Kaufvertrag von Liegenschaftsanteilen abgeleitetes obligatorisches Nutzungsrecht verschafft keine Parteistellung (MietSlg 46.447 zu § 37 Z 10 MRG). (T7)
- 7 Ob 278/08w
Entscheidungstext OGH 11.02.2009 7 Ob 278/08w
Vgl; Veröff: SZ 2009/17
- 5 Ob 237/09b
Entscheidungstext OGH 20.04.2010 5 Ob 237/09b
Vgl auch
- 2 Ob 207/13z
Entscheidungstext OGH 09.07.2014 2 Ob 207/13z
Vgl; Beisatz: Hier aber ordnungsgemäße Ladung zur mündlichen Verhandlung. (T8)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0042216

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

08.09.2014

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at